

Ressort: Politik

Miersch: Union muss bei Gesprächen mit SPD inhaltlich liefern

Berlin, 11.12.2017, 01:00 Uhr

GDN - Der stellvertretende SPD-Fraktionsvorsitzende Matthias Miersch hat die Union gemahnt, in Gesprächen mit der SPD inhaltlich zu liefern. "Am Ende der Gespräche mit der Union darf es inhaltlich kein Wischiwaschi geben. Dann lohnt es sich nicht, in irgendeiner Form vier Jahre zusammenzuarbeiten", sagte er der "Berliner Zeitung" (Montagsausgabe).

"Wir haben Vorschläge gemacht: von den Fragen eines solidarischen Europas, über die Beseitigung der Missstände in der Pflege bis hin zu der Schaffung von bezahlbarem Wohnraum", fügte der SPD-Politiker hinzu, der auch Chef der Parlamentarischen Linken in der SPD-Fraktion ist. "Dazu muss die Kanzlerin sich jetzt verhalten." Miersch sagte, die SPD wolle "zwischen Großer Koalition und Neuwahlen sämtliche Alternativen gleichrangig auswerten". Er ergänzte: "Meine Hoffnung ist auch, dass wir am Ende bei einem Modell landen, was jenseits von Großer Koalition und Neuwahlen liegt."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-99046/miersch-union-muss-bei-gespraechen-mit-spd-inhaltlich-liefern.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com